

Ausgabe April 2024

29.03.2024

TERMINKALENDER

Stadtverwaltung geschlossen	25.03. – 05.04.2024
Frühlingsliedabend in Birkenfeld - Gesangverein „Frohsinn“	13.04.2024
OGV Filmabend im Krimikeller	13.04.2024
Treff 55plus - April-Treffen	17.04.2024
Straßenflohmarkt Rothenfels	21.04.2024
RFV Mitgliederversammlung	26.04.2024
Kindergartenfest Bergrothenfels	28.04.2024
OGV und FFW Rothenfels - gemeinsamer Ausflug	08.07.2024

Öffnungszeiten der Stadtverwaltung:

Rothenfels Rathaus:

Dienstag 09.00 – 11.00 Uhr und Donnerstag 17:30 – 18:30 Uhr

Bürgersprechstunde in Bergrothenfels im Gemeindezimmer im alten Schulhaus:

Jeden 1. Dienstag im Monat 17:15 – 18:15 Uhr

Herausgegeben von der Stadt Rothenfels, Rathaus, Tel. 09393/409, im Selbstverlag

1. Bürgermeister Michael Gram Telefon: 0160/4350047

e-mail: Stadtverwaltung@rothenfels.de internet: www.rothenfels.de

e-mail-Adresse: amtsblatt.rothenfels@vgem-marktheidenfeld.de

Telefonnummer für die Seewiesenhalle in Bergrothenfels: 0151/21250775

Kontoverbindungen: Raiba MSP IBAN: DE37 7906 9150 0008 8448 36, BIC: GENODEF1GEM

Sparkasse Mainfranken IBAN: DE54 790 500 000 000 220 426, BIC: BYLADEM1SWU

Forstdienststelle, Herr Huckle, Telefon 09391/9182512 oder 0173/8638653

Jagdpächter: Matthias Harth 0171-444 55 99

INFORMATIONEN DER STADT

Öffentliche Stadtratssitzung

Ort, Zeit und Tagesordnung öffentlicher Stadtratssitzungen werden durch Aushang in den gemeindlichen Schaukästen in Rothenfels und Bergrothenfels bekannt gemacht. Bitte auch die Veröffentlichungen in der Presse verfolgen.

Stadtverwaltung geschlossen!

Ab **Montag 25. März bis Freitag 05. April 2024** ist die Stadtverwaltung geschlossen.

In dringenden Fällen: Verwaltungsgemeinschaft, 97828 Marktheidenfeld, Petzoltstraße 21,

Telefon: 09391/6007-0 es gelten die üblichen Öffnungszeiten.

In dringenden Fällen: Bgm. Michael Gram: Tel. 0160/4350047 bzw.

2. Bgm Daria Schürmann: Tel. 0170/6808846

Die Sprechstunde in Bergrothenfels **im Gemeindezimmer im alten Schulhaus** wird, wegen Ferien, auf Dienstag, den **09. April 2024** verschoben.

Fundsachen:

Ein Buntbartschlüssel wurde in Rothenfels in der Oberen Gasse gefunden. nähere Information in der Stadtverwaltung.

Ein Schlüssel mit Schlüsseletui wurde in Bergrothenfels am Spielplatz am Sportplatz gefunden.

Nähere Information in der Stadtverwaltung.

Sprechtage der Deutschen Rentenversicherung

Die Deutsche Rentenversicherung Nordbayern Würzburg bietet regelmäßig für Versicherte im Amtsgebäude der Verwaltungsgemeinschaft Marktheidenfeld, Petzoltstr. 21 Auskunfts- und Beratungstermine an.

Die Termine können in der Verwaltungsgemeinschaft vormittags unter der Tel. Nr. 09391/6007-106 und unter Angabe der Rentenversicherungsnummer vereinbart werden.

Zur Beratung sind Ausweispapiere mitzubringen.

Stadt Rothenfels

Michael Gram
1. Bürgermeister

Redaktionsschluss für das monatlich erscheinende Amts- und Mitteilungsblatt der Stadt Rothenfels ist jeweils der **15. des laufenden Monats**. Bitte tragen Sie mit der rechtzeitigen Abgabe Ihre Termine dazu bei, dass Ihre Veranstaltung veröffentlicht werden kann. Texte können ggfs. auch direkt an die E-Mail-Adresse: amtsblatt.rothenfels@vgem-marktheidenfeld.de geschickt werden.

**Anlagen für das Mitteilungsblatt bitte nur in folgenden Formaten übersenden:
DIN A-4 als pdf-Datei, DIN A-5 oder andere als .doc oder .jpg.**

Kurz berichtet aus der 3.Sitzung des Stadtrates vom 5.03.2024

Forstjahresbetriebsplan 2024 und Jahresbetriebsnachweisung 2023 für den Stadtwald Rothenfels

Der Bgm begrüßt Förster Matthias Huckle und Forstdirektor Wolfgang Grimm. Herr Grimm begrüßt die Mitglieder des Stadtrates, bedankt sich für die Einladung und stellt sich vor. Er übergibt Herrn Huckle das Wort.

Der Stadtrat erhielt bereits im Vorfeld den Forstbetriebsplan für 2024.

Herr Huckle zeigt eine Präsentation, in der er zuerst auf den Jahresbetriebsnachweis 2023 eingeht. Hierbei sei der erhöhte Niederschlag sehr positiv zu werten, auch der höhere Grundwasserspiegel. Negativ zu betrachten sei allerdings die erhöhten Temperaturen in 2023, die seien zwischen 2°C und 3°C gestiegen. Ebenfalls ist der Wald kaum befahrbar, aufgrund der aufgeweichten Waldböden. Aufgrund dessen liegt noch sehr viel Holz im Wald, welches schwer bis kaum abtransportierbar ist. Des Weiteren berichtet er von immer mehr Wetterextremen.

Positiv hervorzuheben ist die Spende des Kooperationspartners „Business Bikes“, welche 4315 Bäume spendeten, die ersten 1000 wurden vom Sponsor gepflanzt. Der Stadtwald wurde hierdurch aufgewertet und es entstanden keine Kosten für die Stadt. Darüber hinaus wurden vom Förster, in 2023, 850 lfm Zaun abgebaut, 6020 fm Holz wurden abtransportiert, das ist auf das Sturmholz und Käferholz zurückzuführen. Geplant waren nur rund 4000 fm. Letztendlich weist die Bilanz einen Gewinn von 88.323,47 € aus.

Der Bgm spricht Herrn Forstdirektor Grimm darauf an, dass die Beförsterungskosten stark gestiegen sind, und man deshalb auch genug Personal für die Beförsterung erwarte. Förster Matthias Huckle solle von anderen Aufgaben entlastet werden, damit dieser sich ausgiebig um den Rothenfelser Stadtwald kümmern kann. Aufgrund der Wetterextreme, komme immer mehr Arbeit auf ihn zu. Herr Grimm gibt an, dass ihm die viele Arbeit von Herrn Huckle bewusst ist, da er immerhin den Wald von drei Kommunen betreut bei einer Fläche von ca. 1350 ha Wald. Des Weiteren berichtet er, dass man gerade dabei sei, viele Reviere neu zuzuschneiden, zudem seien mittlerweile zwei Springer eingestellt worden.

Außerdem bemängelt er den Fachkräftemangel und den fehlenden Nachwuchs..

Er stellt in Aussicht, dass man Herrn Matthias Huckle, in zeitlichen Abständen, einen „Hilfsförster“ zur Seite stellen kann.

Herr Huckle führt seine Präsentation mit dem Forstbetriebsplan 2024 fort. Hier gehe man von einem Gewinn von ca. 800 € aus. Herr Huckle geht davon aus, dass es deutlich mehr Gewinn sein wird, da gerade noch Holz aus dem Jahr 2023 verkauft wurde, welches nicht im Forstbetriebsplan 2024 einberechnet war.

Aufgrund einer Zwischenfrage von der Bürgerversammlung vom 27.02.2024; warum nicht mehr Nadelholz, wie z.B. Douglasie, im Stadtwald angepflanzt wird, erläuterte Herr Huckle ausführlich das Für und Wieder zur Naturverjüngung mit Lärche und Kiefer. Positiv ist, dass sie schnell wachsen und ein gutes Bauholz darstellen. Allerdings überwiegen die Nachteile, wie z.B. Schädlinge, Nadelstreu säuert den Boden, diese Baumarten vertragen keine hohen Temperaturen.

Der Rothenfelser Wald besteht zudem aus ca. 2/3 Laubbäumen und 1/3 Nadelbäumen, was Herr Forstdirektor Grimm für eine gesunde Mischung hält. Als Alternative zur vorgeschlagenen Douglasie, schlägt er die Weißtanne oder Esskastanie vor. Stadtrat Sebastian Gress lobt und dankt Herrn Huckle für seine Arbeit.

Des Weiteren ging es dem Bürger um eine eigene Pflanzenzucht. Herr Huckle nutzt bereits schon Wildlinge aus dem eigenen Wald. Auch hier erläutert Herr Huckle intensiv die positiven und negativen Aspekte einer eigenen Pflanzenzucht. Negative Aspekte z.B. seien der Unterhalt, fehlendes Personal und auch die Saatgutgewinnung. Stadträtin Daria Schürmann fragt an, ob man Samen auch in der Baumschule anpflanzen könne und ob Baumschulen den Samen gewerblich ernten könnten. Möglich wäre dies, wenn man sich dies genehmigen lässt berichtet, Herr Grimm. Möglich wäre dies bei einer

Eichelmast, die alle 5-8 Jahre stattfindet, außerdem wäre auch eine Douglasiensamenernte möglich. Die Mitglieder des Stadtrates begrüßen diesen Vorschlag.

Des Weiteren stellt Herr Huckle die neue Fördermöglichkeit „Klimaangepasstes Waldmanagement“ vor. Hierbei handelt es sich um eine Förderung von mindestens 42.900 € pro Jahr. Bis auf drei Kriterien von 12, erfüllt der Stadtwald Rothenfels diese bereits. Für die restlichen Anforderungen, hätte man zwei Jahre Zeit um diese zu erfüllen. Der Stadtrat begrüßt diese Fördermöglichkeit sehr und wird darüber in der nächsten Stadtratsitzung abstimmen.

Zudem wird angemerkt, dass man das Für und Wider eines eigenen Pflanzengartens im Mitteilungsblatt der Stadt Rothenfels veröffentlicht werden soll.

Beschluss:

Die Mitglieder des Stadtrates sind mit der Forstbetriebsplanung 2024 und Nachweisung 2023 wie vorgetragen, einverstanden.

Information über die verschiedenen Möglichkeiten der Fassadenbekleidung beim Kindergartenbau.

Der Bgm begrüßt den Architekten Bernhardt Straub vom Büro bma. Dieser zeigt eine Präsentation, in der die verschiedenen Arten der Fassadenbekleidung für den Anbau aufgeführt werden.

15 Kostenvergleich Fassaden

Nr.	Art	Bezeichnung der Leistungsverzeichnisebene	Gesamt in EUR
001	Kostengruppe	Variante 1, Wärmedämmverbundsystem	31.360,00
002	Kostengruppe	Variante 2, Außenwandbekleidung mit Eternit	(47.775,00)
003	Kostengruppe	Variante 3, Außenwandbekleidung mit Rockpanel	(53.900,00)
004	Kostengruppe	Variante 4, Außenwandbekleidung mit Innowall	(64.925,00)

Über die Art der Fassadenbekleidung sollen sich die Mitglieder des Stadtrates bis zur nächsten Stadtratsitzung Gedanken machen, um dann darüber abzustimmen.

Beratung und Beschlussfassung zum neuen Standort der Glascontainer an der Seewiesenhalle

Der Bgm berichtet, dass die Glas- und Blechcontainer an der Seewiesenhalle derzeit auf dem Grundstück der Firma Göde Umzüge e.K. stehen und diese jetzt dort entfernt werden sollen. Nach längerer Diskussion, kam man auf keinen geeigneten Standort.

Stadträtin Daria Schürmann gibt den Vorschlag, dass man es erstmal ohne diese Container probieren könnte und man stattdessen bei der Firma Kirsch und Sohn anfragen kann, ob die Glascontainer am Friedhof dafür nicht öfter geleert werden können. Die Mehrheit der Mitglieder des Stadtrates befürwortet diesen Vorschlag. Stadtrat Oliver Straub bringt noch den Vorschlag, dass man diese Glascontainer auch dann in das neue Baugebiet integrieren kann, wenn es erschlossen ist.

Aktueller Hinweis zum Containerstandort an der Seewiesenhalle:

Die Glascontainer an der Seewiesenhalle werden Anfang April dort entfernt.

In Rothenfels am Friedhof werden zusätzlich Glas- und Blechcontainer stehen und die turnusmäßige Leerung wird in kürzeren Abständen erfolgen.

Beratung und Beschlussfassung zum Zuschussantrag des Carnevalsverein Bergrothenfels bzgl. der Umkleidecontainer

Der Bgm berichtet noch einmal kurz aus dem Brief des Vorstandes des Carnelvalsclub Bergrothenfels, welchen die Mitglieder des Stadtrates bereits im Vorfeld erhalten haben.

Nach ausgiebiger Diskussion hat man sich nun darauf verständigt, nicht die Umkleidecontainer zu bezuschussen, sondern den Verein für die gute Vereinsarbeit zu unterstützen, in ähnlicher Höhe wie der SV Bergrothenfels unterstützt wurde.

Beschluss:

Die Mitglieder des Stadtrates sind dafür, den Carnevalsclub Bergrothenfels e.V. mit einem Zuschuss von 300,00 € für die gute Vereinsarbeit zu unterstützen.

Status Baumaßnahmen Kindergarten - Bekanntgabe nichtöffentlicher Beschlüsse aus der letzten Sitzung:

Der Stadtrat erteilt im Rahmen der Umbau eines Wohn- und Geschäftshauses zu einer Kindertagesstätte Rothenfels, OT Bergrothenfels, den Auftrag für das Gewerk Elektroinstallation nach DIN 18382, zur Angebotssumme von 242.913,26 € brutto, an die Firma Udo Lermann Technik GmbH aus Marktheidenfeld.

Der Stadtrat erteilt im Rahmen der Umbau eines Wohn- und Geschäftshauses zu einer Kindertagesstätte Rothenfels, OT Bergrothenfels, den Auftrag für das Gewerk Zimmerer u. Dachdeckungsarbeiten, zur Angebotssumme von 53.413,30 € brutto, an die Firma Fa. Paulus Holzbau aus Dettelbach

Der Stadtrat erteilt im Rahmen der Umbau eines Wohn- und Geschäftshauses zu einer Kindertagesstätte Rothenfels, OT Bergrothenfels, den Auftrag für das Gewerk Kunststoffenster, zur Angebotssumme von 8.642,38 € (brutto), an die Schreinerei Schneider aus Fellen.

Der Stadtrat erteilt im Rahmen der Umbau eines Wohn- und Geschäftshauses zu einer Kindertagesstätte Rothenfels, OT Bergrothenfels, den Auftrag für das Gewerk Dachabdichtungsarbeiten, zur Angebotssumme von 125.344,58 € brutto, an die Firma Fa. Holzbau Paulus aus Dettelbach.

Der Stadtrat erteilt im Rahmen der Umbau eines Wohn- und Geschäftshauses zu einer Kindertagesstätte Rothenfels, OT Bergrothenfels, den Auftrag für das Gewerk Metallbauarbeiten, zur Angebotssumme von 167.517,49 € brutto, an die Firma Mannl aus Kreuzwertheim.

Der Stadtrat erteilt im Rahmen der Umbau eines Wohn- und Geschäftshauses zu einer Kindertagesstätte Rothenfels, OT Bergrothenfels, den Auftrag für das Gewerk Heizungsinstallation, zur Angebotssumme von 168.086,63 € brutto und einen Wartungsvertrag für den Zeitraum von vier Jahren zum Preis von 1.689,80 € brutto pro Jahr an die Firma Hieber aus Weickersheim.

Der Stadtrat erteilt im Rahmen der Umbau eines Wohn- und Geschäftshauses zu einer Kindertagesstätte Rothenfels, OT Bergrothenfels, den Auftrag für das Gewerk Lüftungsinstallation, zur Angebotssumme von 271.756,29 € brutto, und einen Wartungsvertrag für den Zeitraum von vier Jahren zum Preis von 1.856,40 € brutto pro Jahr an die Firma Hieber aus Weickersheim.

Der Stadtrat erteilt im Rahmen der Umbau eines Wohn- und Geschäftshauses zu einer Kindertagesstätte Rothenfels, OT Bergrothenfels, den Auftrag für das Gewerk Sanitärinstallation, zur Angebotssumme von 178.568,59 € brutto und einen Wartungsvertrag für den Zeitraum von vier Jahren zum Preis von 1.166,50 € brutto pro Jahr an die Firma Guggenberger aus Höchberg.

Beschluss zur Änderung der Geschäftsordnung des Stadtrates

Am 29. Dezember 2023 wurde die Verordnung zur Änderung der Bekanntmachungsverordnung veröffentlicht. Die Änderungsverordnung passt die bisherige Bekanntmachungsverordnung des StMI an Art. 17 Abs. 3 des Bayerischen Digitalgesetzes und die letzten Änderungen des Art. 26 der Gemeindeordnung an, die auch ausschließlich **digitale Bekanntmachungen gemeindlicher Satzungen gesetzlich zugelassen** haben.

Dies soll nun – auch im Hinblick auf die zu tätigen Bekanntmachungen im Zuge der am 9. Juni 2024 stattfindenden Europawahl – für alle Gemeinden der VGem Marktheidenfeld umgesetzt werden. Der Sachverhalt wurde am 19.02.2024 in der Gemeinschaftsversammlung in Hafenlohr vorberaten.

Dabei soll an der bisherigen Verfahrensweise, dass Satzungen per Niederlegung öffentlich bekannt gemacht werden, festgehalten werden, da die Gemeinden über kein Amtsblatt im eigentlichen Sinne verfügen.

Im Gegensatz zu bisher muss aber die Bekanntgabe der Niederlegung selbst nicht mehr an der Anschlagtafel der Stadt erfolgen, sondern auf der Homepage der Stadt

Beschluss:

Auf Grund der geänderten gesetzlichen Möglichkeiten zu digitalen öffentlichen Bekanntmachungen von Satzungen und Verordnungen der Gemeinde wird § 33 der Geschäftsordnung für den Stadtrat der Stadt Rothenfels wie folgt geändert.

§ 33 Art der Bekanntmachung

(1) Satzungen und Verordnungen werden dadurch amtlich bekannt gemacht, dass sie in der Verwaltung der Stadt zur Einsichtnahme niedergelegt werden und die Niederlegung durch Veröffentlichung auf der Homepage der Stadt Rothenfels bekanntgegeben wird. Die Veröffentlichung auf der Homepage erfolgt erst, wenn die Satzung oder Verordnung in der Verwaltung niedergelegt ist. Die Bekanntgabe der Niederlegung auf der Homepage wird frühestens nach 14 Tagen wieder entfernt. Es wird schriftlich festgehalten, wann die Niederlegung bekannt gegeben wurde; dieser Vermerk wird zu den Akten genommen.

(2) Wird eine Satzung oder Verordnung ausnahmsweise aus wichtigem Grund auf eine andere in Art. 26 Abs. 2 GO bezeichnete Art amtlich bekannt gemacht, so wird hierauf auf der Homepage der Stadt Rothenfels verwiesen.

(3) Die Stadt unterhält folgende Homepage: <https://www.rothenfels.de>

Die Änderung tritt zum 01.04.2024 in Kraft.

Informationen aus der laufenden Verwaltung - Bekanntgabe nichtöffentlicher Beschlüsse:

Beratung und Beschlussfassung zur Einführung einer gesplitteten Abwassergebühr; Beauftragung eines externen Beratungsbüros

Bisher wird die Abwassergebühr nach dem sogenannten Frischwassermaßstab berechnet. Hierbei bleibt das Niederschlagswasser unberücksichtigt.

Diese in der Vergangenheit gängige Gebührenpraxis ist aufgrund der Rechtsprechung nicht mehr rechtmäßig, wenn der Anteil der Kosten für die Niederschlagswasserbeseitigung die Erheblichkeitsschwelle von 12 % der gesamten Entwässerungskosten übersteigt.

Ist dies der Fall muss eine gesplittete Abwassergebühr getrennt für Schmutzwasser und Niederschlagswasser erhoben werden. (Sollte die Erheblichkeitsschwelle nicht erreicht werden, wird das Verfahren an diesem Punkt abgebrochen).

Hierdurch wird jedoch keine neue oder zusätzliche Gebühr eingeführt, sondern lediglich die Gesamtkosten der Entwässerung auf zwei verschiedenen Gebühren aufgeteilt, wodurch eine verursachergerechte Verteilung der Abwasserentsorgungskosten erreicht werden soll.

Beschluss:

Der Stadtrat hat Kenntnis von den Vorgaben zur Einführung einer gesplitteten Abwassergebühr und der Angebotseinholung von kommunalen Beratungsunternehmen.

Der 1. Bürgermeister wird ermächtigt den Auftrag an den wirtschaftlichsten Bieter zu erteilen.

Aus der Presse:

Von Susanne Feistle

"Smart Skidder" helfen im Stadtwald

Förster Matthias Huckle setzt sogenannte 'Smart Skidder' ein. Das sind kleine Fahrzeuge zum Holzrücken, die auf Gummiketten fahren und so den Waldboden schonen.

In der Stadtratssitzung hielt Förster Matthias Huckle einen Rückblick auf das vergangene Jahr und stellte die Planungen für dieses Jahr vor. Beidem wurde am Ende einstimmig zugestimmt. "Die Temperaturen sind deutlich zu hoch", begann der Förster und erklärte, dass 2023 das wärmste Jahr seit der Wetteraufzeichnung gewesen sei. Außerdem nähmen die Wetterextreme zu. Im Dezember ließ der Sturm die Bäume umfallen, im Januar sorgte der Schnee und im Februar der Starkregen für stark aufgeweichte Böden, was die Arbeit deutlich erschwert habe. Allerdings sei gerade der viele Regen im letzten Jahr aber auch erfreulich gewesen, denn die obere Bodenschicht sei nun wieder gut mit Wasser gefüllt.

Er setzt jetzt sogenannte "Smart Skidder" ein. Das sind kleine Fahrzeuge zum Holzrücken, die auf Gummiketten fahren. Diese wiegen deutlich weniger als konventionelle Maschinen und werden ferngesteuert. Dank des Kettenlaufwerks haben sie deutlich weniger Bodendruck und schonen den Boden. Die Arbeit dauert jedoch deutlich länger. Die Verkehrssicherung sei nach wie vor ein großes Thema, da viele Bäume entlang der Wege gefällt werden müssten und die Unternehmerkapazitäten knapp seien.

4315 Bäume im Wert von 10.800 Euro gepflanzt

In Kooperation mit dem Bergwaldprojekt wurden 4315 Bäume im Wert von 10.800 Euro gepflanzt. Weiter hat er sich um rund neun Hektar Pflegefläche gekümmert und 850 Meter Zäune abgebaut. Der Gesamteinschlag im Stadtwald lag bei 6020 Festmetern statt der geplanten 4000 Festmetern. Damit wurde soviel Holz entnommen wie noch nie zuvor. Allein der Anteil an Käferholz lag bei 2283 Festmetern.

Der Holzverkauf brachte 310.788 Euro ein. Dazu kommen Förderungen und Spenden.

Bei den Ausgaben liegen die Kosten für den Holzeinschlag bei 164.000 Euro, die Kosten für die Beförderung betragen 28.744 Euro und für die Käferprävention mussten 19.734 Euro ausgegeben werden. Damit stehen den Einnahmen von 363.447 Euro Ausgaben in Höhe von 275.123 Euro gegenüber. Das ergibt einen Gewinn von 88.323 Euro.

Im laufenden Jahr möchte der Förster den Wald weiter pflegen, Wege instand setzen und das Laubholz fördern. Er hat sich Gedanken gemacht, wie er mit dem Totholz umgeht und die Käferproblematik managen kann. Dabei müsse er sich aber immer auch nach dem Klima und dem Wetter richten, was die Planungen nicht einfacher mache. Die Pflanzungen von 6000 Bäumen sei bereits durch Spendengelder gesichert. Er rechne auch im kommenden Jahr mit einem Gewinn, auch weil noch Holz aus dem vergangenen Jahr zum Verkauf steht.

173 Prozent mehr Holz eingeschlagen als 2010

Um allgemein auf seine Situation aufmerksam zu machen, erklärte er, dass er in seinem gesamten Revier im Jahr 2010 5600 Festmeter eingeschlagen hat und im vergangenen Jahr 9860 Festmeter: "Das macht ein Plus von 173 Prozent. Aber ich hab immer noch die gleiche Stelle."

Auch Bürgermeister Michael Gram forderte von Forstdirektor Wolfgang Grimm, dass der Förster nicht noch mehr belastet werden sollte, sondern entlastet. Grimm, der da war, um sich dem Gremium vorzustellen, erklärte dazu, dass die Situation aktuell überall nicht einfach ist. "Es gibt deutschlandweit Nachwuchsprobleme", sagte er. Am Ende stellte Huckle noch eine Fördermöglichkeit des Bundes, die sich "Klimaangepasstes Waldmanagement" nennt, vor. Dafür müssen zwölf Kriterien erfüllt werden, um im Rothenfelser Fall pro Jahr rund 43.000 Euro Fördergelder zu bekommen. Neun würden davon bereits erfüllt und die restlichen drei wären umsetzbar, meinte der Förster. Dazu soll es in einer der nächsten Sitzungen noch einmal zusammengefasste Informationen geben und dann darüber abgestimmt werden.

Viel Diskussion wegen verschiedener Container in Rothenfels Der Carnevalsclub Bergrothenfels erhält einen Zuschuss

Die Stadtratssitzung im frisch gestrichenen Sitzungssaal im Rathaus sorgte für viel Diskussion wegen verschiedener Container. Diskutiert wurde zunächst über den Müll-Containerstandort in Bergrothenfels an der Seewiesenhalle. Da wo die Container jetzt stehen, müssen sie weg, da die Fläche der Firma Göde gehört. Die Idee von Bürgermeister Michael Gram, diese jetzt direkt hinter die Halle zu stellen, kam nicht gut an. Als weitere Standplätze wurden der Sportplatz und das neue Baugebiet diskutiert. Aber auch diese schienen nicht für alle optimal.

Am Ende entschied sich das Gremium dazu den Standort vorerst ganz zu streichen und möchte versuchen, die anderen Container öfter leeren zu lassen. Sollte dies nicht funktionieren, wird das Thema noch einmal zur Diskussion gestellt.

Lebhaft diskutiert wurde auch über einen Zuschussantrag des Carnevalsclub Bergrothenfels (CCB). Dieser hatte für seine Faschingssitzungen zwei Umkleidecontainer für 1300 Euro gemietet, da laut Verein zu wenig Platz in der Halle ist. Dafür wollten sie einen Zuschuss. Ein Ratsmitglied wollte keinen Zuschuss geben, da er nicht wolle, dass das zur Dauereinrichtung wird. Er möchte lieber ein Bürgerhaus oder gleich eine neue Halle. Dem entgegnete Gram verwundert: "Eine neue Festhalle ist doch eine Utopie. Wir sollten froh sein, eine solche Halle zu haben".

Andere finden, dass der CCB der einzige Verein ist, der was für die Allgemeinheit tut. Dem widersprachen andere jedoch deutlich. Wieder andere möchten keinen Präzedenzfall schaffen. Am Ende konnten sich aber alle darauf einigen einen einmaligen allgemeinen Zuschuss in Höhe von 300 Euro zu zahlen, um die Arbeit des CCB zu würdigen.

Änderung der Geschäftsordnung

Der Rat beschloss einstimmig, dass aufgrund der geänderten gesetzlichen Möglichkeiten in Zukunft Satzungen und Verordnungen digital auf der Homepage der Stadt www.rothenfels.de bekannt gegeben werden. Dafür muss die Geschäftsordnung des Stadtrates geändert werden. Die Bekanntgabe im Mitteilungsblatt und der Aushang in den Schaukästen bleiben aber ebenfalls.

Bisher wird die Abwassergebühr nach dem sogenannten Frischwassermaßstab berechnet. Das Niederschlagswasser bleibt dabei unberücksichtigt. Dies ist aufgrund der Rechtsprechung nicht mehr rechtmäßig, wenn der Anteil der Kosten für die

Niederschlagsbeseitigung die Erheblichkeitsschwelle von zwölf Prozent der gesamten Entwässerungskosten übersteigt. Ist dies der Fall, muss eine gesplittete Abwassergebühr, getrennt für Schmutzwasser und Niederschlagswasser, erhoben werden.

Das ist jedoch keine neue oder zusätzliche Gebühr. Es werden lediglich die Gesamtkosten auf zwei verschiedene Gebühren aufgeteilt, da dies gerechter sein soll. Der Rat stimmte für die Angebotseinholung von kommunalen Beratungsunternehmen. An der Bürgerversammlung gab es eine Frage zum Abbau der Oberspannungsleitungen. Dazu teilte der Bürgermeister nun mit, dass laut Aussage vom Bayernwerk ein Abbau nach drei bis fünf Jahren nach der Erdverkabelung beginnt. Nach etwa einem Jahr werden die Bürger, die noch nicht angeschlossen haben, noch einmal erinnert. "Nach meiner Erfahrung kann es helfen, aktiv beim Bayernwerk nachzufragen".

In der jüngsten Sitzung des Stadtrates wurden zahlreiche Gewerke für den Kindergartenbau vergeben.

Seit einiger Zeit hält sich in Rothenfels hartnäckig das Gerücht, dass der Specht die Fassade des neuen Kindergartens zerstören wird - dabei ist deren Ausführung noch nicht mal beschlossen.

In der jüngsten Sitzung des Stadtrates war Architekt Bernhard Straub vom Büro BMA Rothenfels zu Gast und erklärte die verschiedenen Möglichkeiten für die Fassadenverkleidungen. Ein Teil der Außenwandbekleidung erfolgt durch senkrechte Lattung. Dies wurde bereits vor einiger Zeit im Rat beschlossen. Jetzt ging es um die restlichen Flächen.

Da wäre zum einen die Möglichkeit, mit einem Wärmedämmverbundsystem zu arbeiten. Das wäre die mit rund 31.000 Euro günstigste Variante. Weiter wäre es auch denkbar, Eternitplatten oder Rockpaneele zu verwenden. Die teuerste Möglichkeit wäre das System Innowall, bei dem mit Fertigbetonteilen gearbeitet wird. Hier lägen die Kosten bei rund 65.000 Euro. Bei allen Varianten wäre man farblich relativ flexibel und die Dämmung wäre überall ähnlich.

Zwar war bei der anschließenden Diskussion bereits herauszuhören, dass die Tendenz wohl Richtung Wärmedämmverbundsystem geht, beschlossen wurde jedoch noch nichts. Die Ratsmitglieder sollen sich bis zur nächsten Sitzung noch einmal Gedanken darüber machen, bevor dann abgestimmt wird.

Bezüglich des Spechts gab der Architekt jedenfalls Entwarnung. Es sei kein vermehrtes Aufkommen von Spechten am Kindergartengelände bekannt. Und sollte sich doch mal ein Specht an die Fassade verirren und ein Loch reinklopfen, so wäre dies wegen der guten Zugänglichkeit auch leicht wieder auszubessern.

Bürgermeister Michael Gram informierte, dass am Kindergarten nun der Rohbau des Treppenturms und die Dacharbeiten beginnen. Außerdem gab er die Vergaben aus der letzten nichtöffentlichen Sitzung bekannt:

Gewerk Elektroinstallation: Firma Udo Lermann Technik, Marktheidenfeld: 242.913 Euro; Zimmerer- und Dachdeckungsarbeiten: Firma Paulus Holzbau, Dettelbach: 53.413 Euro; Kunststofffenster: Schreinerei Schneider, Fellen: 8642 Euro; Dachabdichtungsarbeiten: Firma Paulus Holzbau, Dettelbach: 125.345 Euro; Metallbauarbeiten: Firma Mannl, Kreuzwertheim: 167.517 Euro; Heizungsinstallation: Firma Hieber, Weikersheim: 168.087 Euro, zuzüglich Wartungsvertrag für den Zeitraum von vier Jahren zum Preis von 1690 Euro pro Jahr;

Lüftungsinstallation: Firma Hieber, Weikersheim: 271.756 Euro, zuzüglich
Wartungsvertrag für den Zeitraum von vier Jahren zum Preis von 1856 Euro pro Jahr;
Sanitärinstallation: Firma Guggenberger, Höchberg: 178.569 Euro, zuzüglich
Wartungsvertrag für den Zeitraum von vier Jahren zum Preis von 1167 Euro pro Jahr.

Obstbaumpflanzaktion

„Jeder gepflanzte Baum ist ein Baum, der CO2 bindet. Daher ist auch jeder Baum ein nachhaltiger Beitrag für unsere Umwelt.“



Vielen Dank an alle freiwilligen Helfer, die bei der Obstbaumpflanzaktion mitgeholfen haben. Besonderen Dank an den Naturpark Spessart für die Beschaffung und Finanzierung dieser Aktion.

Neugeborenenempfang

Herzlich Willkommen



Kindergartenleitung Andrea Salomon und 1. Bürgermeister Michael Gram begrüßen die Neugeborenen des Jahres 2023 mit Ihren Eltern.

v.l.h. Herzlich Willkommen Elias, Leopold, v.l.v. Timo, Anna und Philipp.

Auf dem Bild fehlen Madeleine und Henry.



Foto: Anja Wagner

ALLGEMEINE INFORMATIONEN

NICHTAMTLICHER TEIL

Bekanntmachung über das Widerspruchsrecht von Wahlberechtigten hinsichtlich der Weitergabe ihrer Daten an Parteien, Wählergruppen und andere Träger von Wahlvorschlägen

Meldebehörden sind nach § 50 Abs. 1 des Bundesmeldegesetzes (BMG) vom 3. Mai 2013 (BGBl. I S. 1084), zuletzt geändert durch Art. 22 des Gesetzes vom 19. Dezember 2022 (BGBl. I S. 2606), befugt, Parteien, Wählergruppen und anderen Trägern von Wahlvorschlägen in den sechs der Wahl vorangehenden Monaten Auskunft aus dem Melderegister über bestimmte Daten (Familiename, Vornamen unter Kennzeichnung des gebräuchlichen Vornamens, ggf. Doktorgrad und derzeitige Anschriften) zu geben.

Im Hinblick auf die am **09.06.2024** stattfindende **Europawahl** wird darauf hingewiesen, dass Wahlberechtigte nach § 50 Abs. 5 in Verbindung mit § 50 Abs. 1 BMG das Recht haben, dieser Weitergabe ihrer Daten zu widersprechen. Der Widerspruch kann schriftlich oder mündlich bei der Meldebehörde eingelegt werden. Er ist von keinen Voraussetzungen abhängig, braucht nicht begründet zu werden und gilt bis zu einer gegenteiligen Erklärung gegenüber der Meldebehörde unbefristet.

Marktheidenfeld, 01.03.2024

Verwaltungsgemeinschaft Marktheidenfeld



IN ROTHENFELS!

Am Sonntag, den 21.04.2024 von 9:00 – 14:00 Uhr
in den Höfen de Hauptstraße 42-127.
Für Essen und Trinken ist gesorgt
Wir freuen uns auf euren Besuch!



Ansprechpartnerinnen: M. Kirstein. S. Koch

Ferien- und Freizeitpass der Kommunalen Jugendarbeit

Die neue Ausgabe des Ferien- und Freizeitpasses der Kommunalen Jugendarbeit Main-Spessart ist ab sofort erhältlich.

Für nur 6€ ist das beliebte Heft erhältlich, das Preisermäßigungen in zahlreichen Freizeiteinrichtungen wie Schwimmbädern, Museen, Minigolfanlagen und Kletterparks bietet.

Wie gewohnt stehen auch in diesem Jahr wieder zusätzlich zur Gültigkeit in den Ferien viele Rabatte während der gesamten Saison zur Verfügung.

Der Pass bietet neben Vergünstigungen auch Anregungen, wie Eltern den Urlaub und die Freizeit mit Ihren Kindern in der Region ansprechend und abwechslungsreich gestalten können.

Der Verkauf des Ferienpasses erfolgt in den Filialen der Raiffeisenbanken, in der Außenstelle des Landratsamts bei der Kommunalen Jugendarbeit sowie ONLINE unter www.main-spessart.de/ferienpass.

Hausarztpraxis am Main
Dr. med. Kai Hetzel
Hauptstraße 10
97840 Hafenlohr
www.hausarzt-hafenlohr.de

Liebe Patienten,

in der Woche vom **02.04.-05.04.2024** bleibt unsere
Praxis geschlossen.

Vertretungen an allen Tagen übernehmen die Praxen:

Dres. Kaiser-Pfaff/Heinkel-Wunn, Marktplatz 1, Marktheidenfeld, Tel: 09391-5823

Gemeinschaftspraxis Dr. Witzany, Marktplatz 9, Marktheidenfeld, Tel: 09391-6200

Dres. Busch/Ilieva/Hildenbrand, Luitpoldstr. 27, Marktheidenfeld, Tel: 09391-98000

Dr. Heller, Luitpoldstr. 31, Marktheidenfeld, Tel: 09391-4810

Ein herzliches HALLO aus dem Kindergarten

Besuch unserer Sonnenkinder- „Schwalbenhof“ Marienbrunn



In diesem Jahr nehmen unsere Vorschulkinder am Wettbewerb „KLEINE HÄNDE, GROSSE ZUKUNT“ teil.

Ziel: Kennenlernen eines Handwerksbetriebes in der Nähe...



Wir durften hautnah erleben was auf dem Schwalbenhof so alles los ist.

Im Kiga setzten wir unser Erlebtes mit der Gestaltung eines Riesenposters um und nehmen somit am Wettbewerb teil. Daumen drücken...



In Zusammenarbeit mit dem Obst- und Gartenbauverein durften wir in diesem Jahr unseren Ort ein bisschen bunter zu machen.

Aktiv waren unsere Kleinsten dabei, mit bunten Eiern, selbstgebastelten Holzhasen... wieder einen Treffpunkt zu schaffen - für Groß und Klein.

Unser geschmückter Osterbrunnen.

Mit einem Frühlingslied rundeten wir unseren erfolgreichen Vormittag ab.



Einladung zum Kindergartenfest

THEMA

„ICH BIN LÖWENSTARK“



Wann ? Sonntag, 28. April 2024

Ab 14.00 (Vorführung der Kinder -14.30 Uhr)

Wo? Sportgelände Bergrothenfels

(Bei schlechtem Wetter in der Seewiesenhalle Bergrothenfels)

...Für unsere Kinder gibt es viele interessante Aktivitäten...

(Spielstrasse, Bastel- und Malangebote, Kinderschminken, Buttonmaschine...)

...Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt...

(Kuchenbuffet, Currywurst/Bratwurst mit Pommes, Gemüsewaffeln mit Dip, belegte Stangen)

!!! Bei unserer **TOMBOLA** gibt es viele tolle Preise zu gewinnen !!!

Wir freuen uns auf **Euch** !!!

Die Kinder, das KiGa Team und der Elternbeirat in
Zusammenarbeit mit allen Eltern



Kommunionkinder 2024

Bergrothenfels:

Lina Maier, Timo Völker

Hafenlohr:

Elisa Gehret, Leo Grüdl,
Fabienne Marschik, Leonie Marschik,
Marlo Puglisi, Adam Reinfurt,
Josef Roth und Leon Slusarek



Am Sonntag, 14. April 2024,
empfangen wir unsere Erste Heilige Kommunion,
in St. Jakobus der Ältere in Hafenlohr



**Anmeldung zur Aufnahme im Schuljahr 2024/25
an der Staatlichen Realschule Marktheidenfeld**

Die Realschule bittet die Eltern, die notwendigen Unterlagen vorab zu Hause auszufüllen und zu unterschreiben. Informationen hierzu finden Sie im Anmeldeportal unter www.rsmar.de.

Die Abgabe der Anmeldeunterlagen im Sekretariat ist zwischen dem 6. und 8. Mai 2024 von 8:45 Uhr bis 15:30 Uhr und am 10. Mai 2024 von 8:45 Uhr bis 12:00 Uhr möglich. Eine Terminvereinbarung zur Anmeldung ist nicht erforderlich, nutzen Sie aber bitte den gesamten Anmeldezeitraum, um Wartezeiten zu vermeiden.

Die Zahl der aufzunehmenden Schüler an der Staatlichen Realschule Marktheidenfeld ist nicht begrenzt.

Zur Anmeldung müssen folgende Dokumente ausgefüllt und ggf. unterschrieben eingereicht werden:

- Anmeldebogen (über die Homepage)
- Übertrittszeugnis (das Übertrittszeugnis verbleibt im Original an der Schule, bitte fertigen Sie für sich evtl. vorab eine Kopie)
- Geburtsurkunde
- Nachweis der Masernschutzimpfung (Impfpass)
- ggf. Sorgerechtsbeschluss
- ggf. Fahrkartenantrag (über die Homepage - Landkreis beachten)
- ggf. Nachweise über Notenschutz/Nachteilsausgleich
- ggf. Anmeldung für die Offene Ganztagschule

Die Schule bittet aus Gründen der Planungssicherheit für das neue Schuljahr darum, auch einen beabsichtigten Schulwechsel aus höheren Jahrgangsstufen zum kommenden Schuljahr im oben genannten Zeitraum anzuzeigen. Dazu genügt die Vorlage eines formlosen schriftlichen Antrags und eine Kopie des Zwischenzeugnisses. Der Übertritt ist für Schülerinnen und Schüler von Gymnasien oder anderen Realschulen problemlos möglich, Schülerinnen und Schüler der Mittelschule müssen einen bestimmten Notenschnitt einhalten.

Der Probeunterricht findet vom 14. bis 16. Mai 2024 statt. Die hierzu notwendigen Informationen erhalten Sie mit der Anmeldung.

gez. Matthias Schmitt, RSD
Schulleiter

PKW-Theorie-Block-Kurs Noch sind Plätze frei!



Nähere Information unter:
Tel.: 09391 981416



GRASMANN
Reisen GmbH



97840 Hafenlohr
Marienbrunner Str. 18

eMail: fahrschule@grasmann-reisen.de



KFZ-SERVICE
HAFENLOHR

Seit 10 Jahren in Hafenlohr!

25
Jahre
Jubiläum
1998-2023

gmg
Ihr Autofachpartner

 Hauptuntersuchung	 Achsvermessung	 Klima Service	 Rad-/Reifen Service	 Glas Service	 Reparatur aller Marken	 Kfz-Elektrik Elektronik
 Abgasanlage	 Bremsen Service	 Inspektionen	 Motordiagnose	 Tuning	 Fahrwerk Service	 Unfall- instandsetzung

Inh. Gerald Müller | Obere Hofäckerstr. 1 | 97840 Hafenlohr | Tel. 09391/9 08 85 68



kfzservicehafenlohr



kfz_service_hafenlohr

www.kfzservice-hafenlohr.de

Tanken á la Karte oder mit Bargeld!

- Öffnungszeiten Tag und Nacht
- Tankkarte erhalten Sie kostenlos
- monatliche Abbuchung

Tankstelle Grasmann
Marienbrunner Str. 18
97840 Hafenlohr • Tel. 09391 / 9814 - 0



... Ihr Taxi in der Region!

TAXI FISCHER

Marktheidenfeld 09391 - 91 44 44

0170 - 791 94 40

Lohr 09352 - 603 603

VEREINE



Frohe Ostern!

Herzliche Einladung **zum Treffen im April** an alle Interessierte
zum Wiedersehen oder zum Kennenlernen

Am Mittwoch, 17. April 2024, 14.00 Uhr, im Café Weiß in Rothenfels,

werden wir ein letztes Mal vor Beginn der Ausflugssaison
zu einem unterhaltsamen Nachmittag zusammentreffen.

Allen Teilnehmenden wünschen wir einen geselligen Nachmittag in froher Runde.

Bei Bedarf kann eine Mitfahrgelegenheit von Bergrothenfels nach Rothenfels organisiert werden.

Telefon **Team Treff 55plus:**
09393/1252 Roswitha Straub – 01577 5885252 Gabi Peter (WhatsApp)



1899 -- 125 Jahre -- 2024

GESANGVEREIN

„Frohsinn“

BERGROTHENFELS e.V.

-- Mitglied des Maintalsängerbundes --



Frühlingsliederabend in Birkenfeld

Der Gesangverein Frohsinn fährt am 13. April 2024 zum Frühlingsliederabend des
Männergesangsverein „Frohsinn“ Birkenfeld 1888 e. V., um diesen mit einigen
Liedvorträgen mitzugestalten.

Wir laden herzlich dazu ein uns nach Birkenfeld zu begleiten.

Abfahrt:

**Am 13. April 2024 um 18:45 Uhr
an der Bushaltestelle in Bergrothenfels
Rückfahrt ist gegen 23:30 Uhr geplant**

Um hier besser planen zu können, bitten wir um Anmeldung bei unserem Kassier
Christian Rieb (Tel. 0171/6473164).

Unser angekündigter Liederabend am 4. Mai 2024 anlässlich unseres 125-jährigen
Vereinsjubiläums findet nicht statt.

Mit herzlichem Sängergruß

i.A. Carolin Brand
(Schriftführerin)



**Gemeinsamer Ausflug von
Obst- und Gartenbauverein Rothenfels e.V.
und
Freiwillige Feuerwehr Rothenfels e.V.**



Der Obst- und Gartenbauverein Rothenfels e.V. und die Freiwillige Feuerwehr Rothenfels e.V. laden zur Teilnahme am gemeinsamen Tagesausflug in den zoologisch-botanischen Garten Wilhelma am **8. Juni 2024** in Stuttgart ein.

Reisepreis:

Erwachsene	40,00 Euro	
Studierende/ Schüler ab 18 Jahren	30,00 Euro	(Studenten-/ Schülerschein als Nachweis)
Kinder von 6 bis 17 Jahren	25,00 Euro	

Der Reisepreis enthält die Busfahrt sowie die Eintrittskarte in die Wilhelma und wird am Reisetag im Bus bar eingesammelt, weshalb er möglichst passend bereitgehalten werden sollte.

Verbindliche Anmeldungen bitte bis spätestens **30.04.2024** bei Günther Fischer

unter E-Mail: Fischergk@web.de
oder mobil: 0171 5436671 (ab 17.00 Uhr)

Anmeldungen werden in der Reihenfolge ihres Eingangs berücksichtigt.

Abfahrt: **7.30 Uhr** am Gasthaus Ochsen
Rückfahrt: ca. 17.00 Uhr

Eine Schlussrast ist vorgesehen.



Der Obst- und Gartenbauverein Rothenfels e.V.

lädt ein

zum Filmabend im Krimikeller

am 13.04.2024

ab 19.00 Uhr

Filmvorführung durch Helmut Harth

Eintritt frei!



Rothenfelser Fasenachtsverein 1965 e. V.

Einladung zur Mitgliederversammlung

Hiermit lädt der Rothenfelser Fasenachtsverein 1965 e. V. alle seine Vereinsmitglieder zur ordentlichen Mitgliederversammlung ein.

Termin: 26.04.2024
Ort: Cafe Weiß
Beginn: 19:00 Uhr

Tagesordnung: Begrüßung durch den Vorsitzenden
Tätigkeitsbericht des Vorsitzenden
Bericht der Schatzmeisterin
Genehmigung der Jahresrechnung
Entlastung der Vorstandschaft
Neuwahlen
Erhöhung der Mitgliedsbeiträge
Zunftbaum
Wünsche und Anträge
Ausblick auf 2024/2025

Weiter Tagesordnungspunkte bitten wir satzungsgemäß spätestens 1 Woche vor der Versammlung schriftlich beim Vorsitzenden zu beantragen.

Siegfried Straub
Vorsitzender

Interessantes aus der kath. Pfarreiengemeinschaft

Für Familien:

Mitmachgottesdienst am **Gründonnerstag**, 28.03.24:

Am Gründonnerstag, 28.03.24, findet um 17:30 Uhr in der Kirche St. Josef, Marktheidenfeld, ein Mitmachgottesdienst statt. (Dauer: ca. 40 Minuten)

Karfreitag, 29.03., 10:00 Uhr: Familienkreuzweg in MAR: Treffpunkt: Neuer Friedhof

Familiengottesdienst am **Ostermontag**, 01.04.24:

Am Ostermontag findet um 10:00 Uhr ein Familiengottesdienst in St. Jakobus, HAF, statt. Dieser steht unter dem Motto: „Du gehst mit!“

Herzliche Einladung zum **Osterweg** ins **Kloster Triefenstein** für Klein und Groß:
Siehe: www.christustraeger-bruderschaft.org

Für Erwachsene:

Emmaus-Gang: Von Hafenlohr nach Windheim:

Ostermontag, 01.04.24: Treffpunkt: 17:00 Uhr an der Kirche in HAF;
Eucharistiefeier in Windheim, anschließend: Imbiss

Bild: Caroline Jakobi in: Pfarrbriefservice.de



APOTHEKENDIENST

Sonntagsdienst der Ärzte

Der Ärztliche Bereitschaftsdienst Bayern kümmert sich in den Fällen um Ihre ärztliche Versorgung, in denen Sie normalerweise Ihren behandelnden Arzt in der Praxis aufsuchen oder einen Hausbesuch benötigen würden. Der **Ärztliche Bereitschaftsdienst Bayern** ist außerhalb der Sprechzeiten der Arztpraxen bayernweit erreichbar unter der Telefonnummer: **116 117**.

Bei schweren, lebensbedrohlichen Notfällen informieren Sie bitte direkt die bayerische Rettungsleitstelle unter der Telefonnummer: **112**.

Sonntagsdienst der Apotheken

TAG	DATUM	APOTHEKEN
Karfreitag	29.03.2024	Spessart-Apotheke, Marktheidenfeld
Samstag	30.03.2024	Easy-Apotheke, Marktheidenfeld
Sonntag	31.03.2024	Apostel-Apotheke, Esselbach
Ostermontag	01.04.2024	Buchen-Apotheke, Lohr
Mittwoch	03.04.2024	Bären-Apotheke, Wertheim
Samstag	06.04.2024	Hubertus-Apotheke, Lohr
Sonntag	07.04.2024	Laurentius-Apotheke, Marktheidenfeld
Mittwoch	10.04.2024	Easy-Apotheke, Marktheidenfeld
Samstag	13.04.2024	Valentinus-Apotheke, Lohr
Sonntag	14.04.2024	Bären-Apotheke, Wertheim
Mittwoch	17.04.2024	Hubertus-Apotheke, Lohr
Samstag	20.04.2024	Spessart-Apotheke, Marktheidenfeld
Sonntag	21.04.2024	Easy-Apotheke, Marktheidenfeld
Mittwoch	24.04.2024	Valentinus-Apotheke, Lohr
Samstag	27.04.2024	Hof-Apotheke, Wertheim
Sonntag	28.04.2024	Hubertus-Apotheke, Lohr

* Ohne Gewähr - Änderungen vorbehalten.

Apotheke Notdienst aktuell unter www.aponet.de

Adler-Apotheke , Wertheim, Maingasse 9	Tel. 09342/7745
Apostel-Apotheke , Esselbach-Kredenbach, Dorfstr. 5,	Tel. 09394/718
Bären-Apotheke Bestenheid , Leonhard-Karl-Str. 3, Wertheim	Tel. 09342/5100
Buchen-Apotheke , Lohr, Sendelbacher Str. 7 A	Tel. 09352/7860
Easy-Apotheke , Georg-Mayr-Str. 15a, 97828 Marktheidenfeld	Tel. 09391/9088844
Hof-Apotheke , Eichelgasse 1, Wertheim	Tel. 09342/914510
Hubertus-Apotheke , Marktheidenfeld, Luitpoldstr. 31,	Tel. 09391/98990
Hubertus-Apotheke , Lohr, Ludwigstr.2	Tel. 09352/2505
Laurentius-Apotheke , Marktheidenfeld, Kreuzbergstr. 5,	Tel. 09391/98190
Main-Tauber-Apotheke, Wertheim , Obere Eichelgasse 56 A	Tel. 09342/1830
Marien-Apotheke , Lohr, Hauptstraße 10	Tel. 09352/87730
Spessart-Apotheke , Marktheidenfeld, Luitpoldstr. 21	Tel. 09391/98630
Schaefer's Apotheke , Kreuzwertheim, Obere Pfarrgasse 26	Tel. 09342/21999
Schaefer's Apotheke , Wertheim, Bahnhofstr. 23	Tel. 09342/9177300
Schloß-Apotheke , Remlingen, Marktplatz 2	Tel. 09369/99199
Spessart-Apotheke , Marktheidenfeld, Luitpoldstr. 21,	Tel. 09391/3520 bzw. 6820
Triefenstein-Apotheke , Triefenstein-Lengfurt, Homburger Str. 11c	Tel. 09395/251
Valentinus-Apotheke , Lohr, Ignatius-Taschner-Str. 9	Tel. 09352/6690

Sonntagsdienst der Zahnärzte

Der aktuelle Zahnarzt-Notfalldienst kann der Homepage der Kassenzahnärztlichen Vereinigung Bayerns entnommen werden unter: www.kzvb.de oder www.zbv-ufv.de.

Alldach GMBH

**SPENGLER-, ZIMMERER-, DACHDECKER-
MEISTERBETRIEB**

BAHNHOFSTR. 9A

97840 HAFENLOHR

TEL. 09391 - 50 72 95

FAX. 09391 - 50 72 96

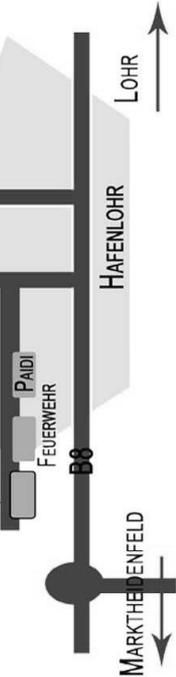
E-MAIL: info@alldach-msp.de

SO FINDEN SIE UNS

WINDHEIM

MARIENBRUNN

Alldach
BAHNHOFSTRASSE 9A
97840 HAFENLOHR



NEUBAU



SOLARENERGIE

ALTBAUSANIERUNG



GERÜSTBAU

DÄMMARBEITEN



SCHIEFERARBEITEN

REPARATUREN



FLACHDACHARBEITEN





**Deutsche
Bestattungsvorsorge
Treuhand AG**

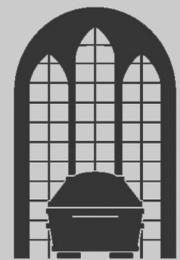


**Kuratorium
Deutsche Bestattungskultur e. V.**



Ihr zuverlässiger Partner

- Bestattungen
- Überführungen
- Trauerdruck
- Grabherstellung
- Dekorationen
- Vorsorge
- Sterbegeld-
versicherungen



BESTATTER
vom Handwerk geprüft

**97828 Marktheidenfeld
Baumhofstraße 47
Telefon 09391/9828-0
www.liebler-bestattungen.de**



LIEBLER
bestattungen